



Schwimmclub Altwarmbüchen von 2005 e.V.

Bernhard - Rehkopf - Str. 7, 30916 Isernhagen

Protokoll der 16. ordentlichen Mitgliederversammlung
am Dienstag, dem 22. Februar 2022,
um 19.00 Uhr bei Firma Hornbach, Ernst-Grote-Str. 2, 30916 Isernhagen

Zu Top 1: Begrüßung

Eckhard Bade als 1. Vorsitzender eröffnet um 19:15 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Mitglieder, Gäste sowie Aktive. Bade bedankt sich bei Herrn Wieneke als Vertreter der Sport AG-Vereine und Frau Jarolim-Vormeier von der Presse für ihr Kommen.

Die Sitzung findet dieses Jahr erstmals in den Räumlichkeiten der Firma Hornbach statt. EB bedankt sich für das Sponsoring.

Das Lüftungskonzept sieht vor, die Fenster offen zu halten.

Zu Top2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Zur Versammlung wurde ordnungsgemäß geladen. Die Einladung hing seit dem 24.01.2022 im Hallenbad aus, ging am 23.01.2022 per E-Mail an alle Mitglieder und wurde im „Blick“ Nr. 2 vom 29.01.2022 veröffentlicht.

Zur Tagesordnung liegen keine schriftlichen Anträge vor. Aus der Versammlung heraus werden keine weiteren Anträge gestellt.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt (60 Anwesende: 9 Nichtmitglieder, 0 unter 16 Jahren, 51 Stimmberechtigte (16 Jahre und älter). Das Protokoll der 15. Mitgliederversammlung vom 11.02.2020 hing ordnungsgemäß im Hallenbad aus und wurde auf der Homepage veröffentlicht. Die Tagesordnung wird ohne weitere Ergänzungen einstimmig genehmigt.

Zu Top 3: Bericht des geschäftsführenden Vorstands mit Aussprache inkl. Infos zur Zukunft des Hallenbades Isernhagen

Eckhard Bade gibt als 1. Vorsitzender den Bericht des geschäftsführenden Vorstands ab.

Allgemeine Vereinssituation

Nach der Gründung „aus der Sachsituation heraus“ hat der SC AWB inzwischen 17 erfolgreiche Jahre (in 2022) hinter sich und seit 19 Jahren am Erhalt des Hallenbades maßgeblich mitgewirkt.

Der Verein ist gut aufgestellt und leistet verlässliche Arbeit für den Schwimmsport und die Gemeinde Isernhagen. Neben dem sehr erfolgreichen Wettkampfsport „made in AWB“ bietet der SC eine systematische Kinder-Schwimmausbildung sowie Breitensport, Mastersschwimmen, Triathlontraining und eine 60+-Gruppe. Der SC zeigt ein solides und verantwortungsbewusstes kommunales Engagement in Isernhagen.

Sportveranstaltungen wie das Adventsschwimmen, der AWB-Triathlon in 2020 und 2021 sowie der Volkslauf um den Altwarmbüchener See 2021 konnten coronabedingt nicht durchgeführt werden. Auch der Volkslauf 2022 steht auf der Kippe, da die Corona-Verordnung einen Ausschank von Getränken untersagt und dies für eine Laufveranstaltung fragwürdig scheint.

Das Vereinskonzzept funktioniert sehr gut. Das Trainer- und Betreuersteam ist stark und kompetent aufgestellt. EB richtet ein großes Dankeschön an das Trainer-Team, das in der Corona-Situation mit Online-Training und Trockentraining vor dem Hallenbad ein durchgängiges Angebot für die Aktiven gestaltet hat.

Der Vorstand hat alle Positionen besetzt und will es auch bei der neuen Wahl wieder erreichen, obwohl mehrere Vorstandsposten neu zu besetzen sind.

Die Geschäftsstelle ist immer erreichbar.

Die vereinsübergreifende Arbeit bei Großveranstaltungen ist im hohen Maße erst durch ein über viele Jahre geschaffenes und gepflegtes Netzwerk möglich. Dies wurde coronabedingt in den letzten Jahren wenig genutzt, wird aber als wieder abrufbar gesehen.

Ein starker Mitgliederanteil liegt weiterhin im Kinder- und Jugendbereich. Dieser hat sich auch im letzten Jahr bestätigt, da nach den Sommerferien +66 neue Kinder aufgenommen würden und weitere auf der Warteliste stehen.

Eine angestrebte Stabilisierung der Vereinsstruktur durch den kontinuierlichen Ausbau der Triathlonabteilung war klientel- und coronabedingt in 2020 und 2021 zwar schwierig, aber es ist weiterhin das Ziel diese auszubauen, da die Strukturen zur Integrierung vorhanden sind.

Der SC hat eine gute finanzielle Grundlage durch Sponsoren, Netzwerke und Marketing. Auch die beiden Corona-Jahre haben nicht zu einer Geldnot geführt, da die Mitgliederzahlen konstant waren und die Hallenmieten sowie Ausgaben für Wettkämpfe reduziert anfielen. Die finanzielle Lage ist demnach gut.

Vereinsentwicklung und Stabilisierung in der Zukunft

Die Mitgliederzahl ist trotz Corona nur gering gesunken, um 15 Mitglieder in zwei Jahren. Aktuell 309 Mitglieder am 01.01.2022 gegenüber 324 Mitglieder am 01.01.2020.

Im letzten Jahr standen +77 Neueintritten -44 Austritten gegenüber (vergleiche: 2018 +78 Eintritte bei -62 Austritten, netto +11 Mitglieder).

Es gibt einen konstanten Zustrom an neuen Mitgliedern, vor allem in 2021, da wir eine gute Grundlage für die Talentsichtung und -förderung bieten.

Der häufigste Anlass für Austritte sind wie gehabt in der Regel schulische Gründe (oder Umzüge). Dabei stellt sich weiterhin die Frage, wie die Schule mit dem Vereinssport in Einklang gebracht werden kann. Der SC (und weitere Vereine aus der Gemeinde) stehen einer Kooperation offen gegenüber. Die Schulen zeigen leider weiterhin Desinteresse. Das Zusammenspiel von Sportler – Eltern – Verein und Schule ist weiterhin eins der wichtigsten Themen und muss verbessert und gestärkt werden.

Die Konkurrenz der kommerziellen Anbieter von Schwimmbildung wird dazu führen, das Vereinssystem zu überdenken und eine Neuausrichtung der Vereinsstruktur in Angriff zu nehmen.

Die Vereinsstruktur ist inhomogen in Bezug auf das Alter und die Vereinszugehörigkeit. 60 % der Mitglieder sind bis zu 14 Jahre alt und 60 % der Mitglieder haben eine maximale Vereinszugehörigkeit von 3 Jahren. Diese Fluktuation bedeutet neben dem Verlust potenzieller Talente auch einen hohen Aufwand für die Verwaltung sowie für den Trainer- und Betreuerstab. Dennoch ist die Prognose aus dem Jahre 2005 eingetreten, dass die 300er-Mitglieder-Marke geknackt wurde.

Die Altersverteilung zeigt, dass der Kern der Mitglieder mit über 40 % zwischen 0 und 14 Jahren alt ist. Das extreme Tief bei den jungen Erwachsenen liegt darin, dass dies die Zeit der Ausbildung und des Studiums ist. Die Lücke im Masters-Bereich schließt sich allmählich.

Altersverteilung (Stand 04.02.2020):

| Alter | 0-10 | 11-14 | 15-18 | 19-26 | 27-40 | 41-60 | 61-70 | ab 71 |
|---------|--------|--------|-------|-------|-------|--------|-------|-------|
| Anzahl | 137 | 52 | 22 | 14 | 14 | 44 | 20 | 6 |
| Prozent | 44,3 % | 16,8 % | 7,1 % | 4,5 % | 4,5 % | 14,2 % | 6,4 % | 1,9 % |

Dauer der Mitgliedschaft in Jahren (Stand 04.02.2020):

| Dauer | 0-1 | 2-3 | 4-5 | 6-7 | 8-9 | 10-11 | 12-16 | > 16 |
|---------|--------|--------|--------|-------|-------|-------|--------|------|
| Anzahl | 92 | 91 | 46 | 15 | 10 | 9 | 46 | 0 |
| Prozent | 27,7 % | 29,4 % | 14,8 % | 4,9 % | 3,2 % | 2,9 % | 14,8 % | 0 % |

Die Mitgliedsbeiträge bleiben stabil und deckend. Zum Großteil fließen diese in die Miete des Hallenbades. Die Prognose für 2022 sieht vor, die Zahl von etwas über 300 Mitgliedern weitestgehend zu stabilisieren.

Vorstandsarbeit – Trainer – Betreuer – Kampfrichter

Dieser Bereich ist eine große Stärke, welche für die erfolgreiche Arbeit des SC aktuell und in der Zukunft notwendig ist. Die allgemeine Bereitschaft zur Mitarbeit im SC ist vielfach vorhanden, trotz Negativentwicklung in der Gesellschaft.

Im Vorstand muss der Generationswechsel weiterverfolgt und entsprechend vorbereitet/begleitet werden. Für eine noch bessere, schnellere und einfachere Bearbeitung der diversen und vielfältigen Aufgaben im Vereinsleben suchen wir stets nach helfenden Händen und Köpfen. Derzeit kennen und nutzen wir noch nicht das komplette Wissen und die Fähigkeiten unserer Mitglieder. Wir vermuten hier jede Menge ungenutztes Potenzial - daran müssen wir arbeiten. Wir hoffen und bitten um zahlreiche Rückmeldungen, denn wir versprechen uns davon wertvolle Hinweise auf bisher unbekanntes Fachwissen und ungenutzte Kontakte, die uns im Vereinsalltag in vielerlei Hinsicht helfen können.

Finanzielle Situation

Der SC steht auf einer soliden finanziellen Basis. Neben den Vereinsbeiträgen wurde die finanzielle Situation besonders durch Hauptsponsoren und Veranstaltungen aufgestockt - bis Corona kam.

Das Verhältnis zwischen Beitragseinnahmen und Hallenbadmiete konnte in 2020 generell auf vergleichbarem Niveau gehalten werden. Das Piek dieser Mietzahlungen ist damit zu erklären, dass der Verein eine Förderung beantragt hat, um mit Mietzahlungen die GmbH zu erhalten.

Insgesamt konnte in 2020 ein Überschuss in Höhe von ca. 14.000,00 € erzielt werden, während in 2021 ein Minus von ca. -14.000,00 € eingefahren wurde (Details siehe TOP 4 +5). Die Beitragsstrukturen sind solide und es ist derzeit keine Erhöhung notwendig. Das Verhältnis „Mitgliedsbeitrag zum Gesamtetat“ hat sich in den letzten zwei Jahren coronabedingt auf ca. 90 % verändert. Der Verein hatte sich eine gute Rücklage erarbeitet, die uns ohne Probleme durch die Pandemie und die aktuelle Situation im Streit mit der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH führt.

Entwicklung Triathlonabteilung

Die Entwicklung der Triathlonabteilung stagniert aufgrund von Corona.

Sponsoren, Förderer und Partner des SC

Der SC kann auf ein in jahrelanger Arbeit aufgebautes gutes Netzwerk von Sponsoren zurückgreifen. Verlässliche Partner des SC waren in der Vergangenheit u. a.: Heinz von Heiden Massivhaus, Toyota Altwarmbüchen, OBI-Isernhagen, Energiewerke Isernhagen, Metallbau Burckhardt Isernhagen sowie diverse Mittelständler aus dem Großraum Isernhagen. Coronabedingt ist in 2022 ein Neubeginn erforderlich. Dabei sind Kooperationen auch über die Vereinsförderung hinaus möglich, beispielsweise Nachlässe oder Sonderkonditionen für Mitglieder.

Zusammenarbeit mit Sport AG und anderen Vereinen

Die kommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Isernhagen ist aufgrund der aktuellen Geschehnisse nicht mehr möglich! Die Mitarbeit in der Sport AG ist weiterhin positiv. Die Zusammenarbeit mit dem TUS und WSV ist harmonisch.

Weiterhin gibt es kein Interesse seitens der Schulen im Hinblick auf Schulsportunterstützung und Kooperationen für den Ganztagsbereich, obwohl die Sportvereine eine Zusammenarbeit als unabdingbar ansehen. Die Schulen scheinen derzeit aber allgemein kein Interesse an der Interaktion mit Sportvereinen zu haben.

Einfluss des SC in der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH

Der Einfluss des SC in der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH ist aufgrund totaler Ablehnung und Ausgrenzung durch die Gesellschafter Gemeinde Isernhagen, DLRG und FV Burgwedel auf Null gesunken. Zudem werden Trainer und Kinder wiederholt nicht gut behandelt, angemockert, wenn sie „zu laut“ sind und deutlich eingeschüchtert.

Die prozentuale Zusammensetzung der GmbH ist bisher unverändert (48 % SC AWB; 24 % Gemeinde Isernhagen; 12 % DLRG; 12 % FV Burgwedel; 4 % R. Zarach für die Wirtschaft).

Die Zusammenarbeit mit der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH ist nicht mehr möglich! - Gründe hierfür sind in folgender Kurzzusammenfassung erklärt:

- **November 2020:** Der neue GmbH-Geschäftsführer seit März 2020 (GF Stefan Otte) hat persönliche Probleme und vernachlässigt GF-Aufgaben (mehrwöchiges „Abtauchen“, Arbeitsgerichtsandrohungen durch Personal, Pfändungsandrohungen durch Gerichtsvollzieher, unbezahlte Rechnungen).
Eckhard Bade regelt alle Probleme geräuschlos und sorgt mit Ellen Bade wieder für einen ordentlichen Geschäftsbetrieb
→ zwei Monate harte Arbeit für Ellen Bade
- **April 2021:** Ankündigung von GF Otte auf Neuverteilung der Trainingszeiten trotz vertraglich vereinbarter Nutzungszeiten aus 2003 (bestehende Nutzungsverträge für alle damaligen Nutzer)
- **Mai 2021:** In einem Vier-Augen-Gespräch EB und SO erklärt SO, sich an keine Grundsätze der GmbH zu halten und diffamiert den SC AWB (z. B. grottenschlechtes Ausbildungskonzept, gelangweilte Trainer, Masterstraining → Hallenvernichtungszeit)
- **Juni 2021:** GF Otte verweigert dem SC AWB den Anspruch auf vertraglich vereinbarte Wasserfläche. Gleichzeitig bleibt die Wasserfläche für den SV Burgwedel gleich und die Fläche für die DLRG wird erhöht.
- **Juni 2021:** SC AWB verlangt die Einhaltung des Nutzungsvertrages. Frau Jürgensen, 1. Gemeinderätin und Vertretung der Gemeinde Isernhagen in der GmbH, bestärkt GF Otte in seiner Haltung und stellt fest:
Zitat: „(...) Wenn sich der SC zu sehr beschnitten fühlt, könne man darüber ja noch einmal sprechen (...)“.
→ Angebot von GF Otte: Sonntag von 14.00 – 16.00 h!!!!
- **August 2021:** SC AWB sieht sich gezwungen, einen Rechtsanwalt einzuschalten und Klage gegen die Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH beim Amtsgericht Burgwedel auf Wiederherstellung der alten und vertraglichen Nutzungszeiten einzureichen.
Bürgermeister Bogya lässt den SC AWB fallen!
- **August 2021:** SC AWB lässt durch einen Rechtsanwalt eine Schutzschrift beim Amtsgericht hinterlegen zur Abwehr von unrichtigen Einträgen im Handelsregister (z. B. Streichung des SC)
Am 30.8.2021 findet eine Gesellschafterversammlung ohne den Hauptgesellschafter SC AWB, aber mit dem TuS Altwarmbüchen statt.
- **August 2021:** SC AWB reicht eine kommunale Aufsichtsbeschwerde gegen die Gemeinde Isernhagen bei der Region Hannover ein → Diffamierung von Bade in der Ratssitzung am 22.7.2021 durch Frau Jürgensen, Erste Gemeinderätin
- **September 2021:** GF Otte lässt den SC AWB aus dem Handelsregister streichen und trägt den TuS Altwarmbüchen ein.
- **12.10.2021:** SC AWB beantragt einstweilige Verfügung beim Landgericht Hannover gegen den Ausschluss des SC AWB aus der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH.
- **14.10.2021:** Das Landgericht Hannover gibt dem SC AWB Recht und bestätigt die Gesellschafterposition des SC in der GmbH.
- **27.10.2021:** GF Otte und Gemeinde Isernhagen legen Revision beim Oberlandesgericht Celle ein.

- **November 2021 und Januar 2022:** Einigungsversuche durch EB scheitern.
→ SC AWB wird durch die DLRG übelst beschimpft.
→ Bade wird als AR-Vorsitzender von der DLRG angepöbelt.
→ Bürgermeister Mithöfer schreitet nicht ein und bestätigt die „neue“ Haltung der Gemeinde. Der SC hätte ja die Möglichkeit des Trainings am Sonntag von 14.00-16.00h abgelehnt!!! Zynischer geht es kaum.
- **Finanzielle Verhältnisse der GmbH** sind unüberschaubar und werden verschleiert
→ Insolvenzgefahr → angedeutet von Herrn Mithöfer am 22.1.2022
- **Februar 2022:** SC AWB legt Beschwerde bei der Niedersächsischen Landesregierung, Ministerium für Inneres und Sport, gegen die Gemeinde Isernhagen ein

Der SC AWB als Hauptinitiator und Motor der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH fühlt sich nicht nur aus dem Hallenbad Isernhagen ausgeschlossen, sondern wird auch nicht mehr von der Gemeinde Isernhagen akzeptiert.
Frage von Bürgermeister Mithöfer an Bade:
„Glaubt der SC AWB immer noch an eine Zerschlagungslegende?“
→ entweder bewusst zynisch oder regelrecht naiv!

Fazit/Zusammenfassung

Die Jahre 2020 und 2021 waren für den SC keine guten Jahre, sondern sehr unerfreuliche. Die sportliche Basis des SC ist nach wie vor gut. Es bestehen keine finanziellen Probleme beim SC, obwohl die Klagen gegen die GmbH hohe Kosten verursachen. Die Stimmung im Verein ist gut, es gibt keine Unstimmigkeiten oder schwelenden Konflikte. Der SC steht vor diversen Herausforderungen, deren Bewältigung die Kraft und das Engagement aller Mitglieder erfordert.

Mit dem geplanten Hallenbadneubau haben wir einen Kraftakt vor uns, der den SC weiterhin sehr stark fordern wird, bis an und auch über persönliche Belastungsgrenzen hinaus. Die Zukunft der SC liegt in den heute noch erforderlichen Entscheidungen. Vor der Gemeinde Isernhagen haben wir keinerlei Unterstützung mehr zu erwarten. 20 Jahre umsonst engagiert und alles für das Hallenbad Isernhagen und damit auch vor allem für die Gemeinde Isernhagen getan.

Es gibt an dieser Stelle keine Fragen zum Bericht des 1. Vorsitzenden.

Bade bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern, Trainern, Betreuern, Kampfrichtern und Helfern des SC Altwarmbüchen!

**Zu Top 3a: Bericht des erweiterten Vorstands
Schwimmwart / Pressewart / Jugendwart / Kampfrichterwart**

Sportliche Entwicklung

Die Schwimmwartin Laysa Fankhänel berichtet:

In den Jahren 2020 und 2021 wurden nur wenige Wettkämpfe durchgeführt, bei denen unsere Aktiven glänzende Ergebnisse erzielten. Da wir heute keine Ehrung vornehmen, sondern erst zu einem späteren Zeitpunkt, seien stellvertretend Dominik Abdou und Leon Reinke erwähnt, die an der Deutschen Jahrgangsmeisterschaft im Oktober 2021 in Berlin teilgenommen haben. Leon gewann dabei eine tolle Bronzemedaille über 50 m Rücken und

Dominik nahm an zahlreichen Finalläufen teil. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle an alle Aktiven!

Stolz sind wir darauf, dass inzwischen 13 Aktive im Sportleistungszentrum in Hannover trainieren.

Kader: Dominik Abdou, Luca Florian Faust, Aaron Filges,
Timon Kost, Fabian Trippner

Talentnest: Sophie Abdou, Amelie Sophie Buss, Leo Lautenbach,
Thure Lerch, Luna Sprysch, Jule Walter,
Emilia Clara Walther, Mirja Will

Das Talentnest nutzt der Verein zusätzlich, da die begrenzten Wasserflächen im Nachwuchsbereich ein qualitativ hochwertiges Training schwer gestalten lassen (20 Kinder auf 2 Bahnen). Im zusätzlichen Training des Talentnests können die Kinder unter besseren Bedingungen trainieren und es entspannt die Trainingssituation im Heimtraining für die weiteren Aktiven.

Viele unserer Aktiven sind unter den TOP 10 des Kreises Hannover-Land und nehmen erfolgreich an Kreis-, Bezirks-, Landes-, Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften teil.

Ziel für das kommende Jahr ist die Aufrechterhaltung und der Ausbau der derzeitigen Wettkampfstärke angesichts der aktuellen Leistungen gerade im Nachwuchsbereich. Der SC gehört nach wie vor zu den TOP-Vereinen im Kreis und Bezirk Hannover sowie im Land Niedersachsen.

Statistische Analyse der TOP 3-Platzierungen auf Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften in der Entwicklung 2016-2021

Der Abfall der Medaillenplatzierungen ist auf den Rückgang der stattfindenden Meisterschaften aufgrund der Corona-Pandemie zurückzuführen. Das Team der Jungen ist weiterhin sehr stark besetzt. Bei den Mädchen gibt es eine große Nachwuchslücke, welche sich mit den aktuellen Nachwuchsschwimmerinnen zu schließen scheint.

Aktiv von klein bis groß und das mit viel Spaß

Sportlich war der SC nicht nur mit der „üblichen“ Wettkampfmannschaft unterwegs, sondern auch die ganz Kleinen schnupperten Wettkampfluft und die Masters waren auf Meisterschaften und Einladungsveranstaltungen erfolgreich. Dennoch darf der Spaß im Training und auf den Wettkämpfen nicht fehlen. Besonders die Zeiten in den Lockdowns forderten Trainer und Aktive mit Online-Training und Trockentraining vor dem Hallenbad.

Arbeit der Kampfrichter

Nicht zur vergessen sind die Kampfrichter, ohne die ein Wettkampf nicht zustande kommen würde. Der SC verfügt aktuell über ein Team von 24 Kampfrichtern. Die Einsätze in den Jahren 2020 und 2021 sind deutlich unter dem Niveau der Vorjahre durch die nicht stattfindenden Veranstaltungen. Der Rückgang der Kampfrichter ist damit auch noch zu kompensieren. Ein Problem stellt die aktuelle Lage der nicht stattfindenden Kampfrichter-Fort- und -ausbildung dar. Derzeit sind wir noch gut mit Kampfrichtern ausgestattet. Um die Bestandskampfrichter zu entlasten, ist es allerdings unabdingbar die Eltern der Nachwuchsathleten zu rekrutieren.

Top 4: Vorlage und Aussprache über Haushaltsjahresabschluss 2020

Auf der Einnahmenseite werden für das Jahr 2020 neben mehreren kleineren Beträgen folgende Hauptpositionen verbucht:

| | |
|-------------|---------------------------------|
| 46.981,00 € | Mitgliedsbeiträge |
| 298,52 € | Geschäftsbetrieb (seit 2013) |
| 600,00 € | Spenden |
| 1.170,00 € | Lizenzgebühren |
| 1.323,37 € | Zuschüsse Übungsleiter |
| 17.419,79 € | Zuschüsse Sonstige |
| 3.386,30 € | Meldegeld Triathlon (seit 2013) |
| 5.012,60 € | Meldegeld Volkslauf |

Daraus ergibt sich eine Gesamteinnahme von 76,780,27 €.

Der Jahresabschluss liegt bei 121.198,52 € inkl. Giro/Sparkonto in Höhe von 35.262,52 € + 9.155,73 € = 44.418,25 €.

Die Ausgaben 2020 schlüsseln sich in folgende Hauptpositionen auf:

| | |
|--------------|-------------------------|
| 3.160,18 € | Verwaltung |
| 4.412,00 € | Verbandsbeiträge |
| 40.393,00 € | Mieten |
| 7.149,23 € | Übungsleiter |
| 2.724,88 € | Meldegelder |
| - 1.360,00 € | Sportbetrieb |
| 5.979,36 € | Eigene Veranstaltungen |
| 246,92 € | Allgemeine Jugendarbeit |

Gesamtausgaben = 62.705,57 €

Insgesamt wurde in 2020 ein Überschuss von 14.074,70 € erarbeitet.

Zur Aussprache über den Jahresabschluss 2020 gibt es keine Fragen.

Top 5: Vorlage und Aussprache über Haushaltsjahresabschluss 2021

Auf der Einnahmenseite werden für das Jahr 2021 neben mehreren kleineren Beträgen folgende Hauptpositionen verbucht:

| | |
|-------------|------------------------------|
| 43.030,00 € | Mitgliedsbeiträge |
| 178,00 € | Geschäftsbetrieb (seit 2013) |
| 0,00 € | Spenden |
| 1.225,00 € | Lizenzgebühr |
| 936,00 € | Zuschüsse Übungsleiter |
| 7.608,39 € | Zuschüsse Sonstige |
| 97,50 € | Meldegeld Rückzahlungen |
| 200,00 € | Preisgelder / Prämien |

Daraus ergibt sich eine Gesamteinnahme von 53.408,32 €.

Der Jahresabschluss liegt bei 111.901,27 € inkl. Giro/Sparkonto in Höhe von 49.337,22 € + 9.155,73 € = 58.492,95 €.

Die Ausgaben 2021 schlüsseln sich in folgende Hauptpositionen auf:

| | |
|------------------------------|------------------------|
| 33.895,64 € | Verwaltung* |
| 4.498,70 € | Verbandsbeiträge |
| 12.300,00 € | Mieten |
| 6.795,10 € | Übungsleiter |
| 4.458,00 € | Meldegelder |
| 6.034,68 € | Sportbetrieb |
| 106,40 € | Eigene Veranstaltungen |
| Gesamtausgaben = 68.088,52 € | |

*Zur Erklärung: Die Hohen Ausgaben in den „Sonstigen Kosten“ beinhalten die Rechtsanwaltskosten aus dem Rechtsstreit des Vereins gegen die Handlungen der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH. Diese Gelder will sich der Verein zurückholen.

Insgesamt wurde in 2021 ein Verlust von -14.680,20 € eingefahren.
Zur Aussprache über den Jahresabschluss 2021 gibt es keine Fragen.

Zu Top 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Prüfung wurde am 20.07.2021 von Dr. Hanne Fuhrmann und Alexandra Haeussler durchgeführt. Durch stichpunktartige Prüfung wurde festgestellt, dass die Bücher sehr gut geführt sind und es keinerlei Beanstandungen gibt. Der schriftliche Prüfungsbericht liegt vor.

Die Prüfung wurde am 25.01.2022 von Dr. Hanne Fuhrmann und Alexandra Haeussler durchgeführt. Durch stichpunktartige Prüfung wurde festgestellt, dass die Bücher sehr gut geführt sind und es keinerlei Beanstandungen gibt. Der schriftliche Prüfungsbericht liegt vor.

Zu Top 7 : Entlastung des Vorstandes

E. Bade schlägt Herrn Wieneke zum Versammlungsleiter vor, der die Entlastung des Vorstands und die Genehmigung der Haushaltsjahresabschlüsse 2020 und 2021 durchführen soll. Die Versammlung bestätigt Herrn Wieneke einstimmig zum Versammlungsleiter. Auf seinen Antrag hin wird der komplette Vorstand einstimmig, bei Enthaltung des Vorstands, entlastet.

Die Haushaltsabschlüsse 2020 und 2021 werden einstimmig beschlossen.

Zu Top 8: Satzungsänderung

Zu Top 8.1: Antrag auf Satzungsänderung § 21 Nr. 2 § 21 Auflösung des Vereins und Anfallsberechtigung

Nr. 2: Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an den Kreisschwimmverband Hannover-Land e. V., der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zum Wohle des Schwimmsports zu verwenden hat.

Begründung: Diese Änderung erfolgt ausschließlich zum Wohle des Schwimmsports in der Region Hannover.
Die Satzungsänderung wird einstimmig beschlossen.

Zu Top 8.2: **Antrag auf Satzungsänderung § 1 Nr. 1 § 1 Name, Sitz, Geschäftsjahr**
Nr. 1 Der Verein hat den Namen „Schwimmclub Altwarmbüchen von 2005 e. V.“. Er hat seinen Sitz im Seeschwalbenweg 10, 30916 Isernhagen. Er soll in das Vereinsregister eingetragen werden. Danach lautet sein Name: „Schwimmclub Altwarmbüchen von 2005 e. V.“.

Begründung: Aufgrund der derzeitigen Verhältnisse in der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH und der damit verbundenen Post-Zustellungsproblematik und zeitnahen Post-Verfügbarkeit ist eine Verlegung des Vereinssitzes dringend erforderlich. Da auch die Geschäftsstelle von der derzeitigen Basis Lilienthalstr. 5 zukünftig in den Seeschwalbenweg 10 in Altwarmbüchen verlegt werden muss, ist diese Änderung sinnvoll. Mit der Schaffung eines neuen Hallenbades für den SC AWB kann die Heimatbasis bzw. der Sitz und die Geschäftsstelle dann auf den neuen Standort übertragen werden.
Die Satzungsänderung wird einstimmig beschlossen.

Zu Top 9 : **Beschluss über den Verbleib des SC AWB als Hauptgesellschafter in der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH**
Als Resultat aus dem Bericht des 1. Vorsitzenden (TOP 3) wird folgendes Fazit gezogen:
Die Ehe ist kaputt und irreparabel. Es besteht Insolvenzgefahr (siehe auch neue Vorrats-GmbH der Gemeinde Isernhagen und Äußerungen des Bürgermeisters in der Gesellschafterversammlung). Es besteht keine gemeinsame Zukunft mehr mit den anderen Gesellschaftern (totale Ausgrenzung und Ablehnung des SC AWB).

Austrittsbedingungen des SC AWB aus der GmbH:

- Gewährung der vertraglich vereinbarten Nutzungszeiten für die kommenden Jahre (Sicherung einer Überlebenschance für den SC AWB).
- Komplette Auszahlung der Gesellschafteranteile vom SC AWB (24.000,00 €).
- Übernahme aller Rechtsanwalts-/ Gerichtskosten aus den laufenden Gerichtsverfahren.

Dies ist keine Grundsatzentscheidung, sondern eine Richtung, um den Rückhalt des Vereins für das Vorgehen zu sichern. Die Kündigungsfrist beträgt sechs Monate. Somit könnten wir zum 30.06.2022 kündigen und zum 31.12.2022 die GmbH verlassen.

Bei einer Insolvenz gehen alle Gesellschafter leer aus, der SC AWB wird auf Schadensersatz klagen. Die Gemeinde Isernhagen behauptet, die Anteile des SC AWB wurden nicht vom TUS auf den SC übertragen, dies wurde aber notariell bestätigt. Wie realistisch die Austrittsbedingungen sind, wird man in den Verhandlungen sehen. Die Gemeinde Isernhagen macht den Anschein, als wenn sie das Hallenbad Isernhagen übernehmen möchte (Gründung der Ersatz-GmbH). Sie hat allerdings nie gefragt, ob dies eine Option für den SC AWB wäre.

Dies ist KEINE Entscheidung über den Austritt, sondern lediglich eine Abfrage zur Weiterarbeit des Vorstandes an diesem Thema und das Verhandlungsmandat. Eine evtl. Austrittsentscheidung würde in einer weiteren außerordentlichen Mitgliederversammlung zu beschließen sein. Der 1. Vorsitzende bietet den Mitgliedern die Akteneinsicht zu den aktuellen Themen an. Der Beschluss zur Verhandlung über den Austritt erfolgt einstimmig.

Zu Top 10: Beschlussfassung über die Gründung einer „Genossenschaft“ oder „gemeinnützigen Genossenschaft“ zum Bau und Betrieb eines Hallenbad-Neubaus für den Schwimmclub Altwarmbüchen von 2005 e. V.

Zum Thema Neubau eines Hallenbades gab es seitens der Gemeinde keine Antwort zur Anfrage eines Grundstücks. Deswegen wurde der Radius zur Grundstücksfindung nach Hannover erweitert. Aktuell stehen wir in Verhandlung für zwei konkrete Grundstücke in Hannover, nahe Isernhagen. Um dieses Vorhaben umzusetzen, ist das aktuelle Konzept dafür eine Genossenschaftsgründung:

Präsentation der Konzeptüberlegung zur Gründung einer Genossenschaft oder gemeinnützigen Genossenschaft zur Errichtung eines Schwimmsportzentrums (siehe Anlage).

Diese Genossenschaft soll heute nicht gegründet werden, sondern es soll lediglich eine „Stimmungsabfrage“ erfolgen, ob an diesem Vorhaben weitergearbeitet werden kann bzw. soll.

Der Verein selbst ist kein Teil der Genossenschaft, könnte aber Anteile kaufen, um Stimmrechte zu erhalten (um das e. V. nicht zu gefährden).

Die Gründungsmitglieder (ca. 5 Stück) müssten z. B. eine Einlage von 500.000,00 € einzahlen. Die Eigenanteile sind noch nicht konkret bestimmt, Ziel wäre 1 Million € Grundkapital für das Projekt zusammen zu bekommen.

Dies ist nicht von den Vereinsmitgliedern zu stemmen, aber jeder ist Teil eines Netzwerkes, welches Sponsoren und Unterstützer aktivieren könnte.

Die Volksbank wäre Kooperationspartner zur Finanzierung.

Das Sport- und Bäderamt in Hannover sieht die Dringlichkeit und Ganzheitlichkeit des Konzepts, ein wettkampfgerechtes Sportbad mit zusätzlichem Ausbildungsbereich inklusive Gründung einer Schwimmschule.

Der Zeitplan wäre 2022 Fakten zu schaffen und 2023 der Bau des Hallenbades. Die Satzung und der Businessplan müssen vom Genossenschaftsverband geprüft werden. Um diesen zu erarbeiten, benötigt der Vorsitzende das „Go“ aus den eigenen Reihen. Deswegen soll heute eine Beschlussfassung erfolgen.

Beschluss:

Der Vorstand wird ermächtigt, inhaltlich die Gründung einer Genossenschaft vorzubereiten und voranzutreiben sowie eine Beschlussvorlage für eine außerordentliche Hauptversammlung zur Gründung einer Genossenschaft auszuarbeiten.

Keine Gegenstimmen // 2 Enthaltungen // 49 Zustimmungen

Zu Top 11.1 : Wahl des Vorsitzenden

Herr Wieneke übernimmt die Wahlleitung bei der Wahl des 1. Vorsitzenden. Wieneke schlägt Eckhard Bade als 1. Vorsitzenden vor.

Herr Bade gibt eine persönliche Erklärung ab, in der er um eine geheime Wahl bittet. Er hat in den letzten Jahren sehr viel erlebt, viele Entscheidungen getroffen und muss auch in Zukunft welche treffen. Er möchte sicher gehen, dass er die Unterstützung aus dem Verein hat und würde auch das Amt weiterführen. Allerdings nur in geheimer Wahl.

Es gibt keine weiteren Vorschläge und Freiwillige. Die Mitglieder wählen EB mit 49 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum 1. Vorsitzenden. Herr Bade bedankt sich für seine Wiederwahl und nimmt das Amt des 1. Vorsitzenden an. Er möchte den Zukunftsweg aufbauen und braucht dafür den Rückhalt aus dem Verein.

Bade übernimmt die Wahl des weiteren Vorstandes.

Zu Top 11.2 : Wahl des Vorstandes

Wahl des 2. Vorsitzenden

Björn Engelhardt scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. B.E. gibt eine Erklärung ab, dass seine Prioritäten sich in den letzten Jahren geändert haben. Er will weiter aktiv bleiben, aber nicht dieses Amt innehaben. Die letzten Monate waren sehr hart und einfach zu viel, er möchte einen Ausgleich zum Berufsleben und keine zusätzliche Belastung. Er weist nochmal darauf hin, dass alles, was wir heute präsentiert haben, mit vollem Rückhalt aus dem Vorstand gemacht wurde und er immer damit konform ging. Bade dankt Engelhardt für die Stellungnahme und die aktive Mitarbeit in den letzten Jahren.

Bade schlägt Julia Burchardt vor, die die Wahl annehmen würde.

Julia Burchardt stellt sich vor und ist voller Tatendrang. Sie ist Schwimmerin von klein auf und möchte den Vorstand speziell Eckhard Bade unterstützen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Julia Burchardt einstimmig zur 2. Vorsitzenden.

Wahl des Kassenwarts

Bade schlägt Frank Bernstein zur Wiederwahl vor. Dieser ist nicht anwesend, hat aber eine schriftliche Erklärung abgegeben, die Wahl anzunehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Frank Bernstein einstimmig zum Kassenwart.

Wahl des Schwimmwarts

Bade schlägt Laysa Fankhänel (geb. Hoppe) zur Wiederwahl vor. Diese würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Laysa Fankhänel einstimmig zur Schwimmwartin.

Wahl des Kampfrichterwarts

Bade schlägt Steffen Hofmann zur Wiederwahl vor. Dieser würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Steffen Hofmann einstimmig zum Kampfrichterwart.

Wahl des Pressewarts

Bade schlägt Tanita Hoppe zur Wiederwahl vor. Diese würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Tanita Hoppe einstimmig zur Pressewartin.

Wahl des Technischen Schwimmwarts

Bade schlägt Jörn Ahrens zur Wiederwahl vor. Dieser würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Jörn Ahrens einstimmig zum Technischen Schwimmwart.

Wahl des Jugendwarts

Katja Hofmann scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus.

Bade schlägt Leon Reinke zur Wahl vor. Dieser würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Leon Reinke einstimmig zum Jugendwart.

Wahl des Triathlonwarts

Bade schlägt Maximilian Tietz zur Wiederwahl vor. Dieser würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Maximilian Tietz einstimmig zum Triathlonwart.

Wahl des Masterwarts

Bade schlägt Daniel Fankhänel zur Wiederwahl vor. Dieser würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Daniel Fankhänel einstimmig zum Masterwart. Bade weist darauf hin, dass Daniel Fankhänel Unterstützung braucht und wünscht, um seine Position mehr ausgestalten zu können.

Wahl des Veranstaltungskoordinators

Bade schlägt Nicole Staub zu Wiederwahl vor. Diese würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Nicole Staub einstimmig zur Veranstaltungskoordinatorin.

Wahl der Geschäftsführung

Bade schlägt Ellen Bade zur Wiederwahl vor. Diese würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Ellen Bade einstimmig zur „Geschäftsführerin“.

Wahl des Veranstaltungsauswerter

Bade schlägt Dennis Reinke zur Wiederwahl vor. Dieser würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Freiwillige. Die Mitglieder wählen Dennis Reinke einstimmig zum Veranstaltungsauswerter.

Wahl des Webmasters

Carmen Kost scheidet auf eigenem Wunsch aus dem Vorstand aus. Bade lobt Ihre Arbeit zur Homepage ausdrücklich. Die Position des Webmasters wird nicht neu besetzt, weil Carmen Kost die Homepage weiterhin gestalten wird. Sie nur kein offizieller Teil des Vorstandes mehr.

Aktivensprecher/in

Bade schlägt Martha Nolle erneut zur Aktivensprecherin vor.

Zu Top 11.3 : Wahl der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Beatrix Langer und Dr. Hanne Fuhrmann aus 2021 werden wieder vorgeschlagen, auch in 2023 die Kasse für 2022 zu prüfen. Alexandra Häußler wird als Vertretung vorgeschlagen. Die Wahl der drei Kassenprüfer ist einstimmig.

Zu Top 11.4 : Wahl von Delegierten für die Vertretung des SC AWB bei Delegiertenversammlungen

Die Delegierten für die Vertretung bei Delegiertenversammlungen sind eine neue Vorgabe bei verschiedenen Verbänden. Herr Wieneke schlägt vor, den gesamten Vorstand als „Delegierte“ zu bestimmen, die den Verein dann bei Delegiertenversammlungen, Verbandstagen etc. vertreten können.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Zu Top 12: Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplans 2022

Geplanten Einnahmen von 113.300,00 € stehen Ausgaben von 113.300,00 € gegenüber (siehe Anlage).

Der Haushaltsplan 2022 wird einstimmig genehmigt.

Zu Top 13: Festlegung der zu leistenden Arbeitsstunden für 2022 gemäß Arbeitsstundenordnung

In den Jahren 2020 und 2021 sind keine Arbeiten angefallen, wofür Arbeitsstunden hätten geleistet werden müssen. Deswegen wurden auch keine nicht geleisteten Arbeitsstunden in Rechnung gestellt. Dies soll sich im Jahr 2022 wieder ändern. Bade schlägt vor, die im Jahr 2022 zu leistenden Arbeitsstunden gemäß der gültigen Arbeitsstundenordnung vom 06.02.2018 mit 2 Stunden pro Mitglied unverändert zu lassen.

Zu Top 14: Anträge (Vorlage bis 15.02.2022 beim Vorstand):

Bis zum Eingabeschluss am 15.02.2022 wurden keine Anträge gestellt.

Zu Top 15: Sonstiges

Wir haben viel vor uns und es ist weiterhin Zusammenhalt und Unterstützung gefragt, um unseren Weg verfolgen zu können.

Herr Bade verabschiedet die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Björn Engelhardt, Katja Hofmann und Carmen Kost mit Grußworten und einem kleinen Präsent.

Eckhard Bade schließt die Mitgliederversammlung um 22:20 Uhr.

Für das Protokoll:

Für den Vorstand:

gez. Tanita-Ileen Hoppe
Pressewartin

gez. Eckhard Bade
1. Vorsitzender

Isernhagen, 13.03.2022

Anlagen

Haushalts-/Finanzplanung 2022
Konzeptüberlegung Genossenschaft
Anwesenheitsliste (Seite 1-4)